

# Friedenspol



**Am Samstag, den 13. Mai**

**um 18:30 Uhr** werden wir den

Liedermacher Joachim Georg zu Gast haben.

Joachim bringt neue, eigene Lieder aus seiner „Friedenspol“ – Tour mit.

Wie auch bei unseren Gottesdiensten werden diejenigen Geschwister, die nicht ins Gemeindehaus kommen können, das Konzert per Livestream verfolgen können.

## Kontakt

**Gemeinde Gottes Duisburg**

Schulte-Marxloh-Str. 2

47169 Duisburg

**Tel. 0203 401717**

Diensthandy: 0176 43502078 (auch per Whatsapp)

Notfalltelefon: 0203 4060610

Internet: [www.gego-duisburg.de](http://www.gego-duisburg.de)

[info@gego-duisburg.de](mailto:info@gego-duisburg.de)

**Bürozeiten:** Di. 10:30 – 12:30 Uhr und 13:30 – 16 Uhr

Mi. und Fr. 9 – 12:30 Uhr

Do. 15 – 19 Uhr

**Bankverbindung: GiFBGG e.V.**

**IBAN: DE55 3506 0190 1014 3690 46**



MÄRZ  
31



## ANKERPLATZ- KONZERT

mit  
**Danilo Killisch**  
„the Jesus record“ & andere Lieder



SCHULTE-MARXLOH-STR. 2  
GROßER SAAL  
19:30 UHR

## GEMEINDEBRIEF

# April 2023

## Termine

**Fr. 31.03. um 19:30 Uhr**  
Ankerplatz-Konzert

**Mo. 03.04. um 15 Uhr**  
Frauenstunde

**Fr. 07.04. um 10 Uhr**  
Feier der  
Verordnungen

**So. 09.04. um 10 Uhr**  
Ostergottesdienst

**Fr. 28.04. um 19:30 Uhr**  
Ankerplatz-Konzert

**Sa. 06.05. um 18:30**  
Nordlicht-Abend

**Sa. 13.05. um 18:30**  
Musikalischer Abend  
mit Joachim Georg

**GEMEINDE GOTTES  
DUISBURG**

Schulte-Marxloh-Str. 2  
47169 Duisburg

[www.gego-duisburg.de](http://www.gego-duisburg.de)

[https://www.facebook.com/  
GeGoDuisburg](https://www.facebook.com/GeGoDuisburg)

## Liebe Freunde und Geschwister,

Ostern steht vor der Tür. So erleben wir es Jahr für Jahr. Die eigentliche Frage ist jedoch, ob wir vor Ostern stehen, Du und ich, unsere Augen auf das leere Grab gerichtet und mit dem Auferstandenen im Herzen.

Als Gemeinde stehen wir bestimmt vor großen Herausforderungen und ich kann es uns nicht verübeln, wenn wir uns dabei manchmal etwas machtlos vorkommen. Aber dann werde ich an so viele biblische Erzählungen erinnert, in denen Jesus große Wunder gerade unter den Machtlosen oder in machtlosen Situationen wirkte.

Jesus hat einmal zu Paulus gesagt (2Kor 12,9): „*Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.*“ Auf Seine Kraft wollen wir bauen und anschließend mit mutigen Schritten vorwärts gehen. Wir wollen unser Gemeindeleben neu beleben, Menschen ins Gemeindehaus bringen und neue, intensive Gemeinschaft untereinander erleben. Dazu werden die **Nordlicht-Abende** nach langer (Corona)-Pause wiederbelebt und eine neue Konzertreihe, die **Ankerplatz-Konzerte**, startet am 31.03.

Veranstaltungen an sich sind nicht der Ausweg in eine gute Zukunft, aber sie sind der erste Schritt, damit wir enger zueinander finden. Herzliche Einladung!

**Euer Manuel**

## Stand der Renovierungsarbeiten

- Fenster im Foyer, Männertoilette und Büro wurden aufgrund von Einbruchschäden ausgetauscht. Die Versicherung hat 2/3 der Kosten übernommen. 1/3 wurde durch Sonderspenden von treuen Geschwistern finanziert.
- Bedachung der Gartenhütte wurde von Mathias Steiger erneuert.

### Was noch fehlt:

- Der Gottesdienstsaal muss gestrichen werden (Schimmelbildung in der Spitze und an den Fensterstürzen).
- Durchgerostete Heizkörperhalterungen und alte Heizkörper müssen erneuert werden.
- Große Fensterfront muss geputzt werden.
- Säulen der Fensterfront Saal müssen von außen gestrichen werden. Evtl. ist eine Betonsanierung erforderlich.
- Zwischenbereiche der erneuerten Fenster müssen isoliert und verputzt werden.
- Foyer und Probe-/Bibelstundenraum müssen gestrichen werden.
- Waschbecken am Eingang des Weißen Saals muss abgenommen und der Wasserstrang stillgelegt werden.

Wenn wir das fertig haben, wird es im Haus nicht mehr so streng und nachhaltig riechen und wir werden uns an einem sauberen und strahlenden Ambiente freuen.



## Putzen im Gemeindehaus

Ein herzliches Dankeschön all denjenigen, die in den letzten Monaten so treu und gut unser Gemeindehaus geputzt haben. Seit wir keine Putzfrau mehr haben, lag die Reinigung des Hauses wieder in unseren eigenen Händen. In der letzten Gemeindestunde wurde jedoch deutlich, dass für unsere älteren Geschwister das Putzen eine körperlich herausfordernde Arbeit ist, die manche noch vorhandenen Kräfte übersteigt. Unsere jüngeren Geschwister arbeiten meist Vollzeit, sodass hier die Zeit fürs Gemeindehaus Putzen fehlt.

Zurzeit laufen Gespräche um eine neue, zuverlässige Reinigungskraft auf Minijob-Basis zu finden. Hofft und betet mit!

## Aufräum- und Renovierungstag

Wir müssen unbedingt vor dem Sommer einen Aufräum- und Renovierungstag durchführen. Inzwischen hat sich wieder viel „Kram“ angesammelt, der von einem Raum zum anderen bewegt wird. Auch ist die Spitze im Keller sowie der Werkraum rappellvoll.

Es bietet sich ein Samstag an um gemeinsam Ordnung ins Haus zu bringen und dann mit dem Streichen von Wänden zu beginnen. Dazu muss das Rollgerüst aufgebaut werden.

Ein Termin ist in der Planung



## Gemeindestunde vom 12. März

Liebe Geschwister,

unsere Gemeindestunde liegt nun schon fast drei Wochen zurück. Vielen Dank für Eure Teilnahme und alle Eure Beiträge! Wir waren insgesamt 37 Personen - 30 präsent und 7 digital. Ein paar Geschwister waren leider beruflich verhindert, wären aber sehr gerne dabei gewesen. Ich habe mir einmal die Gemeindevote angeschaut und nach natürlich ganz subjektivem Empfinden ca. 50 Geschwister gezählt, die aktiv am Gemeindeleben teilnehmen. Somit hatten wir allein physisch doch eine sehr gute und ermutigende Beteiligung.

Die Überlegungen und Ideen des Gemeinderates hier noch einmal kurz und knapp zusammengefasst:

Wir haben in unseren Sitzungen auf das geschaut, was wir haben und nicht was uns fehlt. Und da wollen wir als einen ersten Schritt vor allem gemeinsame Feste oder Events stärken, bei denen wir zusammen und auch mit Nachbarn, Freunden, etc. Gemeinschaft haben können. Zum einen soll der Nordlichtabend wieder anlaufen und zum anderen es pro Monat an einem Freitag einen Ankerplatz geben. Das soll ein Ort sein, an dem wir Kulturelles in Form von Musik, Kunst oder Sprache erleben können und so auch gut Gelegenheit haben, Familie, Freunde und Bekannte in die Gemeinde einzuladen.

## Zur Erinnerung:

Im Gemeinderat sind zurzeit Danilo Killisch, Lutz Peller, Dieter Rucks, Matthias Schmidt, Marion Weymann und als Pastor, Manuel Killisch.

## Fortsetzung: Gemeindestunde vom 12.März

Eure Überlegungen und Ideen waren auch sehr wichtige Impulse zu entnehmen. So gab es den Vorschlag, jeweils für jede Woche ein Gebetsmotto zu haben, für das wir dann alle beten können. Auch wurde daran erinnert, dass wir die Aufgabe haben, unsere Geschwister, die schon länger oder gar nicht mehr kommen, nicht aus den Augen zu verlieren, sie anzusprechen und für sie zu beten.

Ich fand die Gemeindestunde selbst insgesamt sehr ermutigend und hoffnungsvoll. Viele Geschwister haben mir gesagt, dass sie es ebenso empfunden haben. Es gab auch andere, die nicht sehr zufrieden waren. Nichtsdestotrotz – wir fangen wieder an, Gemeinschaft zu haben und nehmen uns Zeit um miteinander ins Gespräch zu kommen, auch wenn man es vielleicht wieder neu lernen muss. Lasst uns auch weiter miteinander und vor allem mit unserem Herrn im Gespräch bleiben. Er leitet die Gemeinde. Lasst uns um Seinen Geist bitten.

Für den Gemeinderat,

**Danilo Killisch**

## Livestream unserer Gottesdienste

Den öffentlichen Livestream unserer Gottesdienste haben wir eingestellt. Allen Geschwistern, die nicht mehr ins Gemeindehaus kommen können, wird auf Wunsch ein Link zu einem internen Livestream zur Verfügung gestellt. Wer den Link benötigt, melde sich bitte bei Manuel



## Lehrauftrag an der Anderson University

Vom 27.02. – 28.04. nimmt Manuel einen Lehrauftrag an der *Anderson University School of Theology and Christian Ministry* wahr. Die Anderson University ist die erste und größte Uni unseres amerikanischen Gemeindebundes.

Im Jahr 2021 wurde ein spanisch-sprachiges Studienprogramm begonnen um in Lateinamerika die Ausbildung von Pastoren und Mitarbeitern zu fördern. 2022 hatte Manuel bereits den Kurs Kirchengeschichte unterrichtet. Diesmal steht Eschatologie (die Lehre von den letztgültigen Dingen) auf dem Lehrplan.

Der Unterricht findet komplett online statt. Die Studenten kommen aus den USA, Mexiko, Costa-Rica, Guatemala, El Salvador, Venezuela (besonders bemerkenswert!), Peru und Chile.

Für die Zeit des Kurses hat Manuel die Anstellung als Pastor in unserer Gemeinde auf eine 65% Stelle reduziert, da der Unterricht vom Aufwand her nicht nebenbei gemacht werden kann. Finanziell kommt diese Reduzierung unserer Gemeinde sehr entgegen, auch wenn die Verfügbarkeit unseres Pastors dadurch für zwei Monate stark eingeschränkt ist.

Bitte betet mit, dass dieses Programm gute Früchte in unseren Gemeinden in den USA und Lateinamerika trägt.

